

Musikalische Auszeit von der Alltagshektik

HEILBRONN Für zwei Stunden brachten das Sinfonische Jugendblasorchester Heilbronn und das Mittelstufen-Bläserorchester der Städtischen Musikschule Heilbronn unter Leitung von Marc Lange das Foyer der Peter-Bruckmann-Schule zum Erklingen. Nicht nur Pauken und Trompeten setzten Akzente, variationsreiche Klangfarben erzeugten die Instrumente der jungen Musiker mit Stücken von Charles Gounod, Camille Saint-Saëns, auch von ganz jungen Komponisten wie Steffen Burkhardt und Bert Appermont.

Aus der Alltagshektik heraus in einen unterhaltsamen musikalischen Abend stimmte Schulleiter Karlheinz Härpfer die Gäste ein. Musik sei an der beruflichen Schule eine Besonderheit. Umso mehr schätzt die stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Karina Keller-Mowat, diese Verbindung zur Musikschule. Zum dritten Mal schon verzaubern die jungen Musiker das moderne Schulgebäude. Das Publikum auf allen Rängen war gefesselt vom Klangreichtum der Instrumente.

Schüler der neuen zweijährigen Berufsfachschule Gastronomie praktizierten an diesem Abend Unterrichtsinhalte und übernahmen den Service der Pausenverköstigung für die über 300 Gäste.

Mit einem feinen und gefühlvoll vorgetragenen „The First Noel“ verabschiedete das Orchester die Gäste in die Adventszeit. *rea*

Heilbronner Stimme
vom 17.12.2008